

mega Opak LC – Opaker (Pulver) pink, white u. A3
Lichthärtender Opaker für die Modellgusstechnik**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator:****Handelsname:** mega Opak LC – pink, white u.A3**1.2 Zweckbestimmung:** Lichthärtender Opaker für die Modellgusstechnik**1.3 Hersteller / Lieferant:** megadental GmbH
Seeweg 20
D-63654 Büdingen
E-Mail: info@megadental.de
Internet: www.megadental.de**1.4 Notrufnummer:** Abteilung Qualitätsmanagement, Herr Murat Büyük
Tel: +49 (0) 6042 9755 0
Fax: +49 (0) 6042 9755 20**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:****Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG**

Gefahrenbezeichnungen: Xn – Gesundheitsschädlich

R-Sätze:

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenkategorien:

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Haut 1

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition): STOT wdh. 1

Gefahrenhinweise:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Schädigt die Organe (Lunge) bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.

2.2 Kennzeichnungselemente:**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**

Cristobalit

Dicyclohexylphthalat

Dibenzoylperoxid

Signalwort:

Gefahr

Piktogramme:

GHS07-GHS08



mega Opak LC – Opaker (Pulver) pink, white u. A3
Lichthärtender Opaker für die ModellgusstechnikStand: 27.10.2015
Seite: 2 von 8**Gefahrenhinweise**

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H372 Schädigt die Organe (Lunge) bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.

Sicherheitshinweise

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P285 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen**3.2. Gemische / Chemische Charakterisierung****Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr. CAS-Nr. Index-Nr. REACH-Nr.	Bezeichnung Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Anteil
-- 14464-46-1 -- --	Cristobalit Xn - Gesundheitsschädlich R48/20 STOT RE 1; H372	> 80 %
202-327-6 94-36-0 617-008-00-0 --	Dibenzoylperoxid E - Explosionsgefährlich, O - Brandfördernd, Xi - Reizend R3-7-36-43 Org. Perox. B, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1; H241 H319 H317	1 - < 5 %
-- -- -- --	Dicyclohexylphthalat Repr. Cat. 3 R62-43-53 Repr. 2, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 3; H361 H317 H412	1 - < 5 %

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe Maßnahmen:**

Allgemeiner Hinweise In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen: Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten .
Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten .

Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung ist sofort zu wechseln.
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife .

Nach Verschlucken: Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).
Sofort Arzt hinzuziehen.
KEIN Erbrechen herbeiführen.

mega Opak LC – Opaker (Pulver) pink, white u. A3
Lichthärtender Opaker für die Modellgusstechnik**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Symptomatische Behandlung.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Geeignete Löschmittel:**alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO₂)-Löschdecke, Wasserdampfnebel**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:Gefährliche Zersetzungsprodukte. Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition.
Geeigneten Atemschutz verwenden.**5.3 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich
Wassersprühstrahl einsetzen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und
Chemikalienschutzanzug tragen.**Hinweis für die Feuerwehr / Brandbekämpfer**Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer
gelangen lassen.**Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung Von Zündquellen fernhalten - Nicht
rauchen. Den betroffenen Bereich belüften. Staub nicht einatmen.

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:Nicht trocken fegen, wenn Staub oder statische Aufladung entstehen können. Feucht halten mit
Wasser. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Das
aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.**6.4 Verweise auf andere Abschnitte:**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:****Hinweise zum sicheren Umgang**Staubeentwicklung vermeiden. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist
Atemschutz zu verwenden.Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht
einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung: siehe
Abschnitt 8**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Den betroffenen Bereich belüften.
Staubeentwicklung vermeiden.

mega Opak LC – Opaker (Pulver) pink, white u. A3
Lichthärtender Opaker für die Modellgusstechnik**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung:****Anforderung an Lagerräume und Behältern**

Lagerung: trocken; Behälter dicht geschlossen halten. Vor Lichteinwirkung schützen. Nur im Originalbehälter bei einer Temperatur zwischen 4 - 25 °C aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen:

Herstellung von zahnmedizinischen Produkten.

Abschnitt 8: Begrenzung u. Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter:**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr.	Art
	Allgemeiner Staubgrenzwert, Ivelengängige Fraktion		1,25 A			
94-36-0	Dibenzoylperoxid		5 E		1(I)	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Allgemeine Schutzmaßnahmen: Bei offenem Umgang sind nach Möglichkeit Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Staub nicht einatmen.

Hygienemaßnahmen: Die berufstüblichen Hygienemaßnahmen einhalten. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Atemschutz: Atemschutz ist erforderlich bei: BEI Exposition: langfristig Geeigneten Atemschutz verwenden. (FP2-FP3)

Handschutz: Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille.

Allgemeine Hinweise: Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden, insbesondere nach intensivem Kontakt mit dem Produkt. Für jeden Arbeitsplatz muss ein geeigneter Handschuh-Typ ausgewählt werden.

Abschnitt:9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
Erscheinungsbild:

Form: Pulver
Farbe: gemäß Produktbezeichnung
Geruch: geruchlos

mega Opak LC – Opaker (Pulver) pink, white u. A3
Lichthärtender Opaker für die ModellgusstechnikStand: 27.10.2015
Seite: 5 von 8**Zustandsänderungen**

Flammpunkt:	nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze:	--
Obere Explosionsgrenze:	--
Wasserlöslichkeit:	unlöslich

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität:** Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten Keine gefährlichen Reaktionen auf.
- 10.2 Chemische Stabilität:** Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.
- 10.3 Möglichkeit gefährliche Reaktionen:** Reduktionsmittel., Schwermetalle Alkalien (Laugen), konzentriert, Säuren
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Bei Erwärmung: Bildung von: Gefährliche Zersetzungsprodukte
- 10.5 Unverträgliche Materialien:** Reduktionsmittel., Schwermetalle Alkalien (Laugen), konzentriert, Säuren
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:****Akute Toxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionswege	Methode Dosis	Spezies	Quelle
94-36-0	Dibenzoylperoxid	oral	LD50 > 5000 mg/kg	Ratte	
84-61-7	Dicyclohexylphthalat	oral	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	

Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende WirkungenKann allergische Hautreaktionen verursachen.
(Dibenzoylperoxid), (Dicyclohexylphthalat)**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition

Schädigt die Organe (Lunge) bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen. (Cristobalit)

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien Nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

mega Opak LC – Opaker (Pulver) pink, white u. A3
Lichthärtender Opaker für die Modellgusstechnik**Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben**

- 12.1. **Toxizität:** Das Produkt ist nicht: Ökotoxisch.
- 12.2. **Persistenz und Abbaubarkeit:** Das Produkt wurde nicht geprüft.
- 12.3. **Bioakkumulationspotenzial:** Das Produkt wurde nicht geprüft.
- 12.4. **Mobilität im Boden:** Das Produkt wurde nicht geprüft.
- 12.5. **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Das Produkt wurde nicht geprüft.
- 12.6. **Andere schädliche Wirkungen:** Es liegen keine Informationen vor.
- Weitere Hinweise:** Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung:****Produkt:**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer Sonderabfallverbrennung zuführen.

Ungereinigte Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender fachgerechter Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind fachgerecht zu entsorgen. Nicht kontaminierte Verpackung können einem Recycling zugeführt werden.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID):**

- 14.1. **UN-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.2. **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.3. **Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.4. **Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschifftransport (ADN):

- 14.1. **UN-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.2. **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.3. **Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.4. **Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschifftransport (IMDG):

- 14.1. **UN-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.2. **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.3. **Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.4. **Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

mega Opak LC – Opaker (Pulver) pink, white u. A3
Lichthärtender Opaker für die Modellgusstechnik

Lufttransport (ICAO):

- 14.1. **UN-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. **Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4. **Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.5. **Umweltgefahren:**
UMWELTGEFÄHRDEND: nein
- 14.6. **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:**
Es liegen keine Informationen vor.
- 14.7. **Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:**
nicht anwendbar

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

- 15.1. **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**

Nationale-Vorschriften

Abschnitt 16: Sonstige Angaben**Wortlaut der P-Sätze (Nummer und Volltext)**

- P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P285 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.
P305+P351+
P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

- H241 Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H372 Schädigt die Organe (Lunge) bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)megadental GmbH
Seeweg 20
D-63654 Büdingen**mega Opak LC – Opaker (Pulver) pink, white u. A3**
Lichthärtender Opaker für die ModellgusstechnikStand: 27.10.2015
Seite: 8 von 8**Weitere Angaben:**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes / der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. Die Lieferspezifikationen entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)

Stand Mai 2015/ra